

1. Kind mit Dyskalkulie-Diagnose in der 3.Klasse: Mit welchem Material im Unterricht arbeiten lassen?

Beitrag von „icke“ vom 5. November 2016 11:27

Zitat von Karl-Dieter

Du kannst jetzt nicht einfach sagen, das Kind arbeitet nur noch auf dem Niveau der 1. Klasse und wird zusätzlich gefördert.

Doch, genau das wird sie müssen! Wenn der Zahlenraum bis 100 nicht gesichert ist, kann es schlicht noch nicht im Zahlenraum bis 1000 rechnen. Es würde kostbare Lernzeit vergeuden, indem es vor Aufgaben sitzt, die es nicht bewältige kann, und hätte bald überhaupt keine Lernfortschritte mehr (und würde vermutlich komplett aufgeben). Diese Zeit sollte man sinnvoller nutzen um die Grundlagen aufzubauen!

Mit den Noten hast du leider recht, das ist ätzend, aber: schlechte Noten hätte das Kind so oder so.... (und dann doch lieber mit Lernfortschritt, als mit Stillstand)